

b. Männerkreis für wissenschaftliche Vorträge und Discussion. Waldschlößchen-Stadtrestitution. Vorstand: Oberlehrer Köhler, Assessor Beher, Oberlehrer Weidenbach, Sanitätsrath D. Hirschel und Kaufmann Louis Hänsel.

20) Merkur I., Verein für gesellige Unterhaltung, gegründet im Juni 1870, versammelt sich Dienstags Abends im Klosterhof (fl. Brüderg. 11, 1. E.). Vorsteher G. Cinenkel, Wilsdrufferstr. 33, III.

21) Namenlos. Gesellschaft für geselliges Kartenspiel (Whombre, Whist, Scat etc.) und für Billard. Gegründet im October 1860, hat 75 Mitglieder und versammelt sich täglich nach 4 Uhr Nachm. in der Dampfeschiff-Restaurations bei Helbig. Vorst.: Major v. Kochitzky, Privat. Neubert u. v. Rabenau.

22) Nestora, gestiftet 1860, bezweckt gesellige Unterhaltung. Zusammenkünfte Mittwochs u. Sonnabends Königstr. 8. Vorsteher: Buchbinder A. N. Schuster.

23) Pädagogischer Zirkel. — gegründet 1864 — ist ein Verein von Lehrern, Lehrerinnen und Freunden der Erziehung, welcher den Mitgliedern einen wissenschaftlichen und geselligen Mittelpunkt geben will. Mitgliederzahl ca. 70. Vorstand: Lehrer Elb, Lüttich, Fr. Schreiner, Fr. Leopold.

24) Offizier-Gesellschaft der Dresdner Garnison. Lokal in der Neustädter Reiterkaserne. Director: Hauptmann Müller v. Leibgren.-Regt., Haushofmeister Kaiser.

25) Polnischer Gewerbeverein, von hier aufhältlichen polnischen Gewerksgehilfen gegründet im October 1869 zur Fortbildung in theoretischer Beziehung, wie zur geselligen Unterhaltung, versammelt sich Sonnabends Abends 8 Uhr in Stadt Petersburg. Vorstand: D. phil. v. Pianiaczek.

26) Polyhymnia, versammelt sich zu Geselligkeit und Tanz im Odeum (Carusstr. Nr. 3). Vorstand: Schneidermeister Schulze.

27) Ressource, Herrengesellschaft für die höheren Stände. Zweck: gesellige Erholung und literarische Unterhaltung. Ihr Local, an der Kreuzf. 3, ist für die Mitglieder täglich geöffnet.

28) Saxonia I., versammelt sich alle Freitage in Hempel's Restauration. Zweck: Befreundung und Unterhaltung durch Geselligkeit etc. Vorstand: Hutfabrikant Buchholz, Productenhdlr. Werner u. Klempnermstr. Hahner.

29) Schachclub in Neustadt, Kaiser's Hotel am Markte. Die abendlichen Spielunterhaltungen desselben sind Mittwochs und Sonnabends. — Zur Mitgliedschaft, sowie als Gäste werden Schachfreunde jedweder Spielfertigkeit angenommen. Im Locale ist die Leipziger Schachzeitung, incl. anderes der Literatur über Schachspielkunst zu finden.

30) Die privileg. Scheibenschützen-Gesellschaft, deren Entstehung sich mit Bestimmtheit bis in das 15. Jahrhundert verfolgen läßt (1454 wurde das erste Schießhaus auf der ehemaligen Viehweide erbaut), hatte ursprünglich als Schützengilde den Zweck, die Wälle der Stadt vertheidigen zu helfen. 1829 vereinigten sich die Schützen der ehemaligen Nationalgarde und die Schützengilde zur Scheibenschützengesellschaft, die außer ihren gewöhnlichen Übungsschießen alljährlich ein acht Tage währendes Festschießen (das sogen. Königsschießen) veranstaltet. Vorsteher: C. G. Lesser, Kaufm.; Stellvert. Vorsteher: F. Ließbach, Bergolder; Cen-

soren: F. Kießling, Drahtseilfabrikant; Th. Hahn, Bergolder; J. C. Bär, Tischlermstr.; C. Winter, Korbmacherstr.; Benewitz, Bäckermeister; Kormann, Rentier; Göhe, Rentier.

31) Societät, in Neustadt, (Königstr. Nr. 8), veranstaltet Concerte und Bälle in ihrem eigenen Local. Vorstand: Adv. Döring, wohnh. Amalienstraße 2.

32) Triton, Bootsgesellschaft, gegründet den 15. Januar 1871, unternimmt geregelte gemeinschaftliche Wasserfahrten, eventuell in Verbindung mit anderen geselligen Vergnügungen, wie Bällen etc. Der Verein besteht z. Z. aus 10 Mitgliedern. Vorstand: Herrm. Gasmann. Vereinslocal: Gasthaus zum Schwan, an der Frauenf. 13.

33) Ruderclub Neptun. Gegründet am 15. März 1867. Zweck des Vereins: Gesellschaftliche Rudersfahrten an zwei Wochentagen im eigenen, zwölfdrigen Vereinsboote, sowie Sonntags größere Wasserpartien. Im Winter Regelsclub und Veranstaltung einiger Bälle. Vereinslocal im Winter: Müller's Restaurant am Neumarkt, woselbst jeden Freitag Abend Versammlung. Zeitiger Vorstand: Wilhelm Brunner, Morikallee 8, pt.

b) Gesang-Bereine.

1) Arion, Zweigverein des Leipziger akademischen Gesangvereins Arion, ward am 22. Februar 1865 von hier wohnhaften ehemaligen Mitgliedern des letzteren gegründet. Auch nur solchen ist die ordentliche Mitgliedschaft gestattet, während Andere nur die außerordentliche Mitgliedschaft erlangen können. Vorsteher: Adv. Böhmert; Cassirer: Adv. Ebert.

2) Arion, Gesangverein, gegründet im Octbr. 1863, Versammlungs-Local: Tonhalle. Vorsteher: Carl Thamm, Bischofsweg 11, I.

3) Dresdner allgemeiner Sängerverein, gegründet vom Prof. D. Löwe am 21. Juli 1847, besteht aus den Gesangvereinen: Buchdrucker-gesangverein, Concordia, Eichenkranz, Germania, Harmonia, Harmonie, Liederkranz, Liederhain, Melodia und Sängerkreis. Dirigent: Cantor Schurig. Vorsitzender des aus den Abgeordneten der Einzelvereine bestehenden Gesamtvorstandes: Kaufmann Emil Herschel; Stellvertreter: Finanzministerial-registrator Müller und Maler J. H. Seydel.

4) Dresdner Apollo (früher Sängerkreis), Männergesangverein, gestiftet den 14. Febr. 1857, versammelt sich Donnerstags Abends 8 Uhr, am Jüdenhof, Löbauer Bierhalle. Vorstand: Liedermeister, Tonkünstler Biber; Vorsitzender: Schneidermeister Strobel.

5) Dresdner Cäcilienverein, Chorgesangverein für kathol. Kirchenmusik, gegründet am 1. Nov. 1869. Zweck desselben ist Studium der bessern kirchl. Tonwerke aus älterer und neuerer Zeit und Aufführung derselben beim Gottesdienste. Übungsabend: Donnerstags von 7 Uhr an im Saale des Conservatoriums, Landhausstr. Nr. 6, II. Präses des Vereins: Carl Maaz, Kapellan an der kathol. Hofkirche; Chormeister: Hoforganist Edm. Kretschmer; Organist und Archivar: Lehrer Hermann Sperling.

6) Dresdner Liederbund, bezweckt eine Vereinigung der in Neustadt-Dresden bestehenden Ge-